



Handhabung bei der Ausgabe von Obst, Gemüse und Milch an Schulen

Hygieneempfehlung in Zeiten der Corona-Krise für am EU-Schulprogramm teilnehmende Schulen in Schleswig-Holstein

Außerhalb des Klassenraums

Liebe Lehrkräfte und weiteren Personen mit Betreuungs- oder Assistenzaufgaben, die nachstehenden Empfehlungen sollen eine kleine Hilfestellung im Umgang mit dem Coronavirus sein. Vieles ist derzeit wissenschaftlich noch nicht mit validen Daten zu belegen. Aktuell scheinen die wichtigsten und effektivsten Schutzmaßnahmen wirklich das Halten von Abstand, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und das Einhalten der Alltagshygiene zu sein! Bleiben Sie gesund und genießen Sie trotz allem Ihre Speisen und Getränke!
Ihr Team der DGE, Sektion SH

notwendige Maßnahmen	konkrete Umsetzung	(wissenschaftliche) Hintergründe
Abstand halten (1,5 – 2 m)	Es wird empfohlen, die Tische im Raum entsprechend weit auseinander zu stellen.	Wie kann man sich und seine Mitmenschen schützen? Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen sind zur Verminderung des Übertragungsrisikos das Abstandhalten zu anderen Personen, das Einhalten von Hygieneregeln und das Tragen von (Alltags-)Masken (AHA-Regel) notwendig.
Händehygiene beachten	Vor dem Umgang mit Gemüse und Obst und der Ausgabe der Trinkmilch sind die Hände mit Wasser <u>und</u> Seife gründlich 20-30 sec. Zu waschen und mit einem Einmalhandtuch abzutrocknen. Wenn kein Handwaschbecken zur Verfügung steht, werden die Hände nach Anleitung desinfiziert. Händehygiene einhalten (Einmalhandschuhe sind nicht empfehlenswert, da sie permanent gewechselt werden müssten –Nachhaltigkeit!).	Auf das Händeschütteln sollte verzichtet werden. Generell sollten Menschen, die Atemwegssymptome haben, zu Hause bleiben. Quelle: RKI, Zugriff 21.08.2020

notwendige Maßnahmen	konkrete Umsetzung	(wissenschaftliche) Hintergründe
Mund-Nasen-Schutz (MNS) tragen	<p>Es ist beim Umgang mit Lebensmitteln außerhalb des Klassenraums erforderlich,, einen MNS zu tragen</p> <p>Achtung: vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung Hände waschen.</p>	<p>Auf dem Gelände von Schulen im Anwendungsbereich des Schulgesetzes ist im Zusammenhang mit schulischen Veranstaltungen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Ausnahmen für das Tragen eines MNS sowie Begründungen bietet die Ersatzverkündung.</p> <p>Quelle: Ersatzverkündung (§ 60 Abs. 3 Satz 1 LVwG) – Landesverordnung zur Änderung der Corona-Bekämpfungsverordnung vom 22. August 2020, Zugriff 25.08.2020</p> <p>Lehrkräften und weiteren Personen mit Betreuungs- oder Assistenzaufgaben, die in mehreren Kohorten eingesetzt sind, wird - wenn der Abstand von 1,5 m unterschritten wird – empfohlen, eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, um Infektionsrisiken gering zu halten.</p> <p>Quelle: Infektionsschutz und Hygienemaßnahmen im Rahmen des Schulbetriebs unter dem Aspekt des Schutzes vor Ansteckung durch das SARS-CoV-2 (23. Juni 2020) Handreichung für Schulen, Zugriff 21.08.2020</p> <p>Hinweise zur Verwendung von Mund–Nasen-Bedeckungen, medizinischen Gesichtsmasken sowie partikelfiltrierenden Halbmasken im Zusammenhang mit dem Coronavirus gibt das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte. Quelle: BfArM, Zugriff 21.08.2020</p>
Vorbereitung von Obst und Gemüse regeln	<p>Beim Umgang mit den Lebensmitteln sind alle oben genannten Maßnahmen einzuhalten.</p>	<p>Können Coronaviren über Backwaren oder frisches Obst und Gemüse übertragen werden?</p> <p>Dem BfR sind bisher keine Infektionen mit SARS-CoV-2 über diese Übertragungswege bekannt. Grundsätzlich können Coronaviren durch direktes Niesen oder Husten einer infizierten Person auf Backwaren, Obst oder Gemüse gelangen. Eine Schmierinfektion einer weiteren Person erscheint dann möglich, wenn das Virus kurz danach über die Hände oder die Lebensmittel selbst auf die Schleimhäute des Mund- und Rachenraumes oder die Augen übertragen wird. Um sich vor Virusübertragungen zu schützen, ist es grundsätzlich wichtig, die allgemeinen Regeln der Hygiene des Alltags wie regelmäßiges Händewaschen und Fernhalten der Hände aus dem Gesicht zu beachten. ... Bei der Zubereitung von Obst und Gemüse sollten die allgemeinen Hygieneregeln beachtet werden, die gründliches Abwaschen der Lebensmittel und häufiges Händewaschen während der Verarbeitung beinhalten.</p> <p>Quelle: BfR, Zugriff 21.08.2020</p>
Geschirrnutzung / Geschirrrreinigung regeln	<p>Nach der Benutzung wird das Geschirr/Besteck umgehend gespült oder in die Spülmaschine geräumt.</p>	<p>Wird das Virus durch Spülen mit der Hand oder in der Geschirrspülmaschine inaktiviert?</p> <p>Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind. Wenngleich für SARS-CoV-2 hierfür noch keine spezifischen Daten vorliegen, ist es hoch wahrscheinlich, dass durch diese Substanzen die Virusoberfläche beschädigt und das Virus inaktiviert wird. Das gilt insbesondere auch dann, wenn im Geschirrspüler das Geschirr mit 60 Grad Celsius oder höherer Temperatur gereinigt und getrocknet wird. Quelle: BfR, Zugriff 21.08.2020</p>

notwendige Maßnahmen	konkrete Umsetzung	(wissenschaftliche) Hintergründe
Reinigung des Arbeitsplatzes regeln	Nach der Verarbeitung der Lebensmittel wird der jeweilige Arbeitsplatz mit warmem Wasser und Spülmittel gründlich gereinigt.	Wird das Virus durch Seifen und Spülmittel inaktiviert? Als behüllte Viren, deren Erbgut von einer Fettschicht (Lipidschicht) umhüllt ist, reagieren Coronaviren empfindlich auf fettlösende Substanzen wie Alkohole und Tenside, die als Fettlöser in Seifen und Geschirrspülmitteln enthalten sind. Quelle: BfR, Zugriff 05.05.2020
Verwendung von Trinkgefäßen regeln	Gläser oder Becher werden nicht gemeinsam verwendet <u>Eine</u> Person gibt Gläser/ Becher an die Kinder aus	Kann das neuartige Coronavirus über Lebensmittel und Gegenstände übertragen werden? Es gibt derzeit keine Fälle, bei denen nachgewiesen ist, dass sich Menschen auf anderem Weg, etwa über den Verzehr kontaminierter Lebensmittel oder durch Kontakt zu kontaminierten Gegenständen mit dem neuartigen Coronavirus infiziert haben. Auch für andere Coronaviren sind keine Berichte über Infektionen durch Lebensmittel oder den Kontakt mit trockenen Oberflächen bekannt. Übertragungen über Oberflächen, die kurz zuvor mit Viren kontaminiert wurden, sind allerdings durch Schmierinfektionen denkbar. Aufgrund der relativ geringen Stabilität von Coronaviren in der Umwelt ist dies aber nur in einem kurzen Zeitraum nach der Kontamination wahrscheinlich. Quelle: BfR, Zugriff 21.08.2020
Umgang mit gemeinsam zu nutzenden Gegenständen (Wasserflasche, Milchpackung etc.) regeln	Nur <u>eine</u> Person benutzt die Flasche/Kanne und schenkt den anderen ein.	
Ganz wichtig: Sorgen Sie für eine regelmäßige Zufuhr von Frischluft!		Quelle: RKI, Zugriff 21.08.2020